

MFA 96

- Max. 48 analoge oder binäre Eingänge
- Max. 24 TC- oder 12 RTD-Eingänge
- Max. 16 Schalt- oder 8 Analogausgänge
- Max. 9 Universaleingänge
- Max. 12 Zähleringänge (Impuls/Analog)
- Grafikfähige TFT-Anzeige, Touchscreen
- Schnittstellen: RS-485, RS-232, Ethernet (inkl. Webserver)
- Datenlogger für max. 60 Kanäle



Merkmale

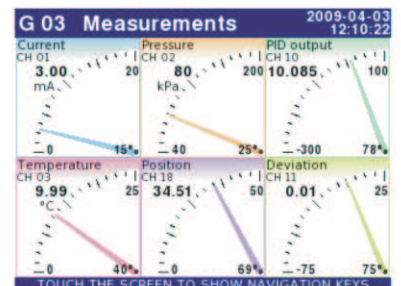
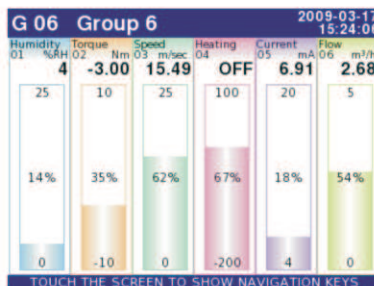
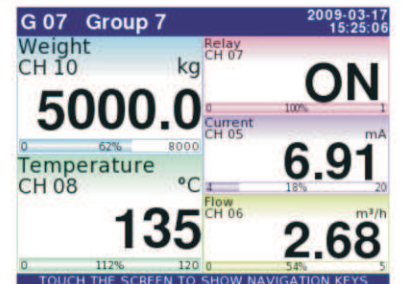
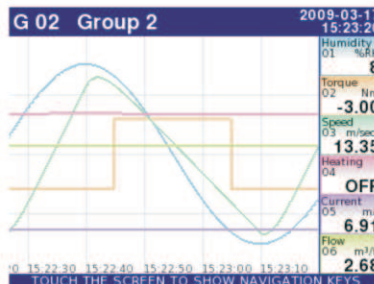
Die kompakte Mehrkanal-Prozessanzeige mit Schalt- und Analogausgängen MFA 96 basiert auf einem Linux-Betriebssystem und ist die ideale Lösung für Anwendungen, in denen die gleichzeitige Darstellung, Speicherung und Steuerung von mehreren Kanälen gefordert ist. Die Bedienung des Gerätes erfolgt über ein farbiges TFT-Display mit Touchscreen. Insgesamt stehen 5 verschiedene Anzeigemodi zur Auswahl.

Durch drei frei bestückbare Slots kann das PAC-99X mit bis zu 48 analogen- oder binären Eingängen, 24 TC-Eingängen, 12 RTD-Eingängen, 12 Zähleringängen, 16 Relais-/16 SSR-Ausgängen oder 8 Analogausgängen ausgestattet werden. Die integrierten Schnittstellen RS-485 (Master/Slave), USB-Host-Port und Ethernet ermöglichen zusätzlich die Bedienung mit Maus oder Tastatur sowie die Kommunikation mit Prozessleitsystemen und PCs. Ein Spannungsausgang 24VDC/200mA steht für die Speisung von externen Sensoren zur Verfügung.

Die internen 60 Kanäle können beliebig durch Eingänge und Ausgänge belegt werden, und 8 integrierte PID-Regler sowie mathematische und logische Funktionen ermöglichen deren Verknüpfung untereinander. Durch 8 integrierte Profile können zeit- oder ereignisgesteuerte benutzerdefinierte Signalverläufe generiert werden.

Die Messwerte, Grenzwerte und Zustände der Kanäle können mit einer maximalen Rate von 10 Hz im 1,5 GB großen internen Speicher abgelegt werden (max. 200 Werte/s). Die Datenloggerfunktion kann durch den Erwerb einer kostenpflichtigen Lizenz freigeschaltet werden.

Weitere Anzeigemodi



Technische Daten

Spannungsversorgung: 19...50V DC; 16...35V AC, oder 85...260V AC/DC

Leistungsaufnahme: 15 VA typisch 20 VA max.

Anzeige: 3.5" grafikfähig TFT, farbig (16 bit), 320 x 240 Punkte, Touchscreen

Eingänge (max.):

- 48x analog 0...20 mA oder 0...10V
- 48x binär (low: 0...1V, high: 4...30V)
- 24x Thermoelemente (Typ J, K, S, T, N, R, B, E, 0...100mV)
- 12x RTD Eingänge (Pt100, Pt500, Pt1000, Cu50, Cu100, Ni100, Ni500, Ni1000)
- 12x Impulse (low: 0...1V, high: 10...30V, max. 5 kHz)
- 12x analog 0...20mA mit Summierer (Flowmeter)
- 9 Universaleingänge (U/I/RTD/TC galvanisch isoliert)

Digitaler Eingang: 1 x 24V DC

Transmitterspeisung: 24 V DC $\pm$ 5%, 200 mA (nicht in Verbindung mit UN3-Modul)

Ausgänge (max.):

- 8 Analogausgänge (4...20mA)
- 16 Relais (1A/250V)
- 16 SSR (100mA/15V)
- 4 Relais (5A/250V)

Digitale Schnittstelle:

Standard: 1x RS-485 (Modbus RTU), USB Host rückseitig, USB Device (Service)

Erweitert (Standard + ACM): 2 x RS-485, 1 x RS-485/232, USB Host rückseitig, USB Device (Service), 1 x Ethernet 10 M bit/s

Option 0B: USB Host frontseitig

Schutzart:

Standard: IP 65 (Frontfolie); IP 20 (Gehäuse und Verbindungsklemmen);

Option 01: IP 65 (mit optionalem Frontrahmen)

Option 0B: IP 40; IP 54 (mit optionaler Tür)

Datenspeicher: intern 1,5 GB (ausreichend für 50 Tage, 60 Kanäle, Messrate 1 Hz)

Betriebstemperatur: 0...60°C

Lagertemperatur: -10...70°C

Gehäuse: Fronttafelmontage

Gehäusematerial: NORLYL - GFN2S E1

Gehäuseabmessungen: 96 x 96 x 100 mm

Tafelausschnitt: 90.5 x 90.5 mm

Anschlusschaltbild

